

Kirchenbote

der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Eschau

2021/ Heft 3

Aug. 2021 - Okt. 2021



Ihr alle seid der eine Leib von Christus, und jeder Einzelne von euch gehört als ein Teil dazu.

1. Korinther 12,27 (Hoffnung für alle)

INHALT UND IMPRESSUM

2

Titelbild	1
Inhalt und Impressum	2
Auf ein Wort	3
Aus der Gemeinde für die Gemeinde	4-6
Besondere Gottesdienste	7-9
Gottesdienste im August	10
Gottesdienste im September	11
Gottesdienste im Oktober	12
Aus den Kirchenbüchern	13-14
Aus dem Abenteuerland	15
Aus der Bücherei	16
Aus dem Diakonieverein	17
Extra für Kinder	18-19
Extra für Jugend	20
Rückblicke	21-26
Kontakte	27
Rückseite: Konfirmation 2021	28

Impressum:

Herausgeber: Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Eschau
Pfarrerin Romina Englert (V.i.S.d.P.)

Bei der Erstellung dieser Ausgabe haben mitgearbeitet:

Romina Englert, Jörg Fecher, Fritz Berninger, Heinrich Horlebein, Evi Neu,
Ute Obst-Freudenberger

Druck: Dauphin-Druck GmbH, Auweg 23a
63920 Großheubach,
Tel. 09371-668070, www.dauphin-druck.de.

Ein Leib, viele Teile – ein Puzzle für viele

Meine Familie liebt Puzzles. Immer wieder suchen wir ein Exit-Game Puzzle raus. Erst müssen wir das ganze Bild zusammensetzen und dann die Rätsel darin lösen. Gerade an heißen Tagen, an denen ich nicht raus will, eine willkommene Abwechslung.

Und wer gern auch mal puzzelt, kennt die Verzweiflung, wenn bei einem 1000-Teile-Puzzle zwei Randteile nicht auffindbar sind in der Masse. Und dabei ist so ein Rahmen sehr hilfreich, um sich dann weiter vorzuarbeiten und Anhaltspunkte zu haben.

Genau so geht es mir immer wieder, wenn ich in der Arbeit bin.

Eine Gemeinde ist für mich oft wie ein Puzzle. Ganz viele verschiedene Menschen, Wünsche, Ansichten und Erwartungen liegen auf dem Tisch und am besten soll ein schönes großes Bild rauskommen.

Aber manchmal komme ich an den Punkt, dass die eine Erwartung so gar nicht zu den bisher verbundenen Teilen passt. Da bin ich sehr froh, dass

ich das Puzzle nicht allein zusammensetzen muss. Es geht nämlich gar nicht alleine. Nur wenn viele mitpuzzeln oder sich als Puzzleteile zur Verfügung stellen, dann wird ein buntes großes Bild daraus.

Aber am spannendsten ist, dass so ein Gemeindepuzzle nie gleichbleibt.

Puzzleteile verändern sich, verschwinden auch mal und neue kommen dazu. Und doch kann immer ein tolles Bild entstehen.

Der Spruch aus dem ersten Korintherbrief passt da sehr gut:

„Ihr alle seid der eine Leib von Christus, und jeder Einzelne von euch gehört als ein Teil dazu.“

Und so lade ich alle ein, doch auch mal mit zu puzzeln. Ob als Puzzleteil im kleinen Rahmen oder als Leitungsmensch, der das Gesamtbild betrachtet, entscheidet jeder selbst.

Alle sind herzlich eingeladen!

Ihr Diakon Jörg Fecher



Baustellentag in der Epiphaniaskirche Packen wir's an – mit vereinten Kräften

Am Sonntag, den 27. Juni 2021, haben wir in einem Gottesdienst für alle Generationen offiziell den Start der Sanierung unserer Epiphaniaskirche eingeläutet. Alt und Jung stellten sich die Frage: Was soll nach der so dringend notwendigen Renovierungsmaßnahme Teil unserer Kirche bleiben und was soll nicht mehr mit einziehen? Behalten wollen die Kinder Freude, Hilfsbereitschaft, schöne Begegnungen, aber auch dass unsere Kirche weiterhin ein Ort ist, an dem man jederzeit beten kann. Nicht



mehr brauchen wir Streit, alles, was kaputt ist, und das Maskentragen. Nach einer Übergangszeit von einem Monat hat die Epiphaniaskirche dann am 31. Juli endgültig ihre Pforten für die Dauer der Renovierung geschlossen – voraussichtlich bis Ostern 2022. Währenddessen lädt die neugestaltete Andachtsecke im Kana-Haus täglich von 09.30 Uhr bis 17.30 Uhr zum Innehalten und Krafttanken ein. Die Arbeiten an der Elektrik und an den Fenstern sind im Gange. Die Bänke werden aufgearbeitet. Geprüft wird aktuell noch, ob und inwiefern die Fassade saniert werden kann. Das

liegt zum einen an den zu Verfügung stehenden finanziellen Mitteln und zum anderen an der noch ausstehenden Entscheidung des Landesamts für



Denkmalschutz. Unstrittig ist, dass Maßnahmen zum dauerhaften Erhalt der Bausubstanz in jedem Fall nötig wären. Darüber wie die Neugestaltung des Innenraums konkret aussehen wird, wird der Bauausschuss frühestens ab Herbst nach Rücksprache mit den Fachstellen beraten. Klar ist jedoch bereits, dass für Rollstühle, Rollatoren und Kinderwagen in der Kirche Platz geschaffen werden muss. Außerdem soll der Altarraum, dessen Zentrum weiterhin die Kanzel bleibt, so gestaltet werden, dass er für vielfältige Gottesdienstformen nutzbar ist. Am **Samstag, den 18. September 2021**, steht der zweite **Baustellentag** an. Dazu brauchen wir viele fleißige Hände. Dämmmaterial muss in den Dachboden gebracht werden, Lampen demontiert werden und viele weitere kleine Dinge mehr. Los geht es um **09.00 Uhr**. Für coronakonforme Verpflegung ist selbstverständlich gesorgt! Wir freuen uns über jede Unterstützung. Packen wir's gemeinsam an!

Lektor in Ausbildung

Johannes Happ wird neuer Lektor für Eschau

5

In den nächsten Jahren wird es in unserer Region zu weiteren Stellenkürzungen im Bereich der Hauptamtlichen kommen. Wie, wo und wann der neue Landesstellenplan im Dekanat Aschaffenburg umgesetzt wird, ist noch nicht klar. Aber es steht bereits fest, dass die dann noch in den Gemeinden vor Ort verbleibenden Pfarrerinnen und Pfarrer, sowie Diakoninnen und Diakone zusätzliche Aufgaben außerhalb ihres Dienstgebietes übernehmen werden müssen.

Vor allem im Bereich der Gottesdienste stellt das eine große Herausforderung dar, auf die wir uns bereits jetzt schon vorbereiten. Da es uns als Gemeinde sehr am Herzen liegt, dass wir regelmäßig sonntags in allen Gemeindeteilen Gottesdienste feiern, sind wir sehr froh und dankbar, dass wir für diese Aufgabe aus dem Kreis der Ehrenamtlichen neue Unterstützung erhalten. Johannes Happ hat im Frühjahr 2021 mit der Ausbildung zum Lektor begonnen. In drei Seminarblöcken hat er sich bereits mit grundlegenden exegetischen und theologischen Fragestellungen beschäftigt. Ab Herbst folgt

nun die Einführung in das liturgische Handeln. Dazu wird er – anfangs begleitet von Pfarrerin Englert – Teile eines Gottesdienstes übernehmen.

Im Januar 2022 legt Herr Happ dann ein Kolloquium ab, in dem die Kirchenleitung seine Eignung als Lektor feststellt, so dass wir ihn hoffentlich im kommenden Frühjahr offiziell als Lektor unserer Kirchengemeinde einführen dürfen.

Damit unterstützt er dann Evi Neu im Lektorenamt, über deren segensreiches Wirken in unseren Gottesdiensten wir uns ja bereits seit vielen Jahren freuen dürfen.

Falls Sie nun beim Lesen gedacht haben: „Das klingt interessant! Vielleicht wäre das ja auch etwas für mich?“, sprechen Sie die Beiden gerne auf ihren Dienst an oder melden Sie sich bei Pfarrerin Englert für weitere Informationen. Wir können immer Unterstützung brauchen!

Lieber Johannes, Dir viel Erfolg und Gottes Segen für den Weg, der vor Dir liegt!

Mach
mit!

Lass dich für ein Ehrenamt einspannen!

In deiner Kirchengemeinde könnte noch mehr los sein? Schau doch mal in den Gemeindebrief und entdecke, was bei euch schon alles stattfindet. Vielleicht willst du dich einer schon bestehenden Gruppe anschließen, einem Chor oder einem Seniorenkreis. Vielleicht gehst du auch einfach nur gerne spazieren. Dann könntest du in deinem Umkreis den Gemeindebrief austragen. Mitmachen macht mehr Spaß, als bloß auf dem Sofa zu sitzen.

Vgl. Lukas 5,3: Jesus stieg in eins der Boote, das Simon gehörte, und bat ihn, ein wenig vom Land wegzufahren.

AUS DER GEMEINDE FÜR DIE GEMEINDE

6

Gemeindeversammlung 2021

Miteinander im Gespräch über die Themen, die bewegen

Die diesjährige Gemeindeversammlung findet am Reformationstag direkt im Anschluss an die Kirche für Groß und Klein statt. Sie soll dazu dienen, dass Menschen aus der Gemeinde mit ihren gewählten Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorstehern über aktuelle Themen, die die Kirchengemeinde beschäftigen, ins Gespräch kommen.

WER: Jeder, der als Mitglied der evangelisch-lutherischen Kirche in Bayern zur Kirchengemeinde Eschau gehört

WANN: am 31. Oktober 2021, Gottesdienstbeginn 10.00 Uhr

WO: Elsavahalle, Rathausstr. 11, 63863 Eschau

TOP1: Begrüßung durch die Vorsitzende

TOP2: Informationen zur Umsetzung des Landesstellenplans

TOP3: Stand der Kirchensanierung

TOP4: Bericht aus der KITA Abenteurland

TOP5: Sonstiges

TOP 6: Geistlicher Abschluss durch Pfrin Englert

Sollten Sie weitere Punkte für die Tagesordnung haben, wenden Sie sich bitte bis spätestens 8 Tage vor der Gemeindeversammlung an die Vorsitzende des Kirchenvorstandes, Iris Degen. Wir freuen uns auf den Austausch mit Ihnen!

Ihr Kirchenvorstand

Ein Statement des Konfirmationsjahrgangs 2021

Richtigstellung

Wir, die Konfirmandinnen und Konfirmanden des Jahrgangs 2020/ 21, tolerieren einander in unserer Konfirmandengruppe und andere Menschen, so wie sie sind. Uns sind die Glaubensinhalte wichtig, mit denen wir uns während unserer Konfi-Zeit befasst haben. Dass wir zusammenhalten, den Anderen akzeptieren und füreinander da sind, ist für uns ebenso selbstverständlich wie die Ansicht, dass jeder Mensch so wertvoll ist, wie er ist. Daher würde niemand von uns einem anderen Konfi, dessen Familie

oder einem anderen Menschen aus unserer Gemeinde absichtlich Schaden zufügen.

Wir sind zutiefst erschüttert, dass jemand in unserem Namen jemand Anderen bewusst verletzt! Von solchen Aktionen distanzieren wir uns hiermit ausdrücklich.

Die Konfis: David, Emma, Fin, Isabel, Jasmin, Konstantin, Lara, Leonie, Lilli, Lilly, Linus, Luca, Lukas, Marius, Martha, Milan, Paula, Tom

BESONDERE GOTTESDIENSTE

Erntedank – Gott sei Dank

„Wir pflügen und wir streuen den Samen auf das Land, doch Wachstum und Gedeihen steht in des Himmels Hand!“ Am Erntedankfest erinnern wir uns daran: Was wirklich wichtig ist im Leben, können wir nur empfangen. Es liegt nicht in unserer Hand. Und so danken wir Gott besonders für die Ernte und dafür, dass er uns mit allem, was wir zum Leben brauchen, versorgt. Dazu sind unsere Kirchen festlich geschmückt mit Obst und Gemüse, Kornähren und Sonnenblumen.

In diesem Jahr feiern wir dieses besondere Fest mit folgenden Aktionen:



7

ERNTEDANKSAMMLUNG DER KONFIRMANDENGRUPPE

Am **Samstag, den 25. September 2021**, sammeln unsere Konfis die Erntegaben für den Erntedankaltar ein – **in Eschau und in Wildensee von 11.00 Uhr bis 16.00 Uhr**. Da unser Gemeindegebiet sehr groß ist und wir daher nicht sicherstellen können, dass die Sammel-Teams in alle Bereiche vordringen, bitten wir alle, zu denen wir es aus Zeitgründen nicht nach Hause schaffen, ihre Erntegaben nach dem Sammlungszeitraum einfach in den jeweiligen Kirchen abzugeben. Vielen Dank schon jetzt für Ihre Mithilfe und Ihre Gaben!

FESTGOTTESDIENST ZU ERNTEDANK

Am **Sonntag, den 26. September 2021**, feiern wir um **09.00 Uhr im Eschauer Kirchgarten** und um **10.30 Uhr in der Kirche in Wildensee** einen Festgottesdienst mit Abendmahl. Das Abendmahl wird in Form der Wandelkommunion gereicht. Der Kelch wird auf Grund der anhaltenden Pandemie nicht miteinander geteilt. Zum Empfangen des Weins taucht die Liturgin die Hostie für Sie in den Wein bzw. den Saft und gibt Sie Ihnen direkt mit der Hostienzange weiter.

ERNTEDANK für Groß und Klein

Am **Sonntag, den 03. Oktober 2021** feiern wir um **10.00 Uhr** Gottesdienst, zu dem alle eingeladen sind, ob alt oder jung, groß oder klein, allein, zu zweit oder in der Familie. Wegen der Kirchenrenovierung sind wir in der katholischen Kirche in Sommerau. Wir hören und erleben.



Ihr sät viel und bringt wenig ein;
ihr esst und werdet doch nicht satt;
ihr trinkt und bleibt doch durstig; **ihr kleidet euch**,
und keinem wird warm; und **wer Geld verdient**,
der legt's in einen löchrigen Beutel.

Monatspruch
SEPTEMBER
2021

HAGGAI 1,6

BESONDERE GOTTESDIENSTE

8

Friedensgebet zu 20 Jahre 9/11

Die Terroranschläge vom 11. September 2001 stellen eine Zäsur dar und zwar nicht nur für Amerika, sondern für die gesamte freie Welt. In diesem Jahr ist es 20 Jahre her und trotzdem wissen noch alle, wo sie die Nachricht von diesen schrecklichen Vorfällen erreicht hat. Die ganze Menschheit war entsetzt und voller Angst vor dem, was da noch kommen könnte.



Wir nehmen dieses Datum zum Anlass, um innezuhalten und Gott um eine Zukunft ohne Angst in Frieden und Freiheit für die ganze Welt zu bitten. **Herzliche Einladung zum Friedensgebet am 12. September 2021 um 18.00 Uhr im Betsaal in Mönchberg!**

Mit Gottesdienst mal anders: Matthäus auf der Spur



Am 21. September feiert der Apostel und Evangelist Matthäus seinen Gedenktag. Wie fing seine Geschichte mit Jesus an? Und was kann ich für meinen Glauben und für mein Leben mitnehmen, wenn ich mir ihn als Vorbild nehme?

Wir laden Sie am **Sonntag, den 19. September 2021, um 18.00 Uhr in die Heimbuchenthaler Schule** ein, um genau das mit uns gemeinsam herauszufinden. Denn da heften wir uns an die Fersen des Matthäus. Seien Sie dabei!

An-ge-dacht zum Abend

Alle 14 Tage mittwochs um 19.00 Uhr feiern wir ein offenes Abendgebet. Unter dem Motto „An-ge-dacht“ erwarten Sie ganz unterschiedlich gestaltete Besinnungen zum Nachdenken, zur Ruhe kommen und den Abend zurück in Gottes Hand legen:



15. September 2021 / 29. September 2021 / 13. Oktober 2021 / 27. Oktober 2021 – je nach Wetter im Kirchgarten oder im Kana-Haus

Vielleicht haben Sie auch einmal Lust, unser offenes Abendgebet zu gestalten. Dann melden Sie sich gerne bei Pfarrerin Englert. Unser „An-ge-dacht-Team“ freut sich über Unterstützung.

Seniorentreff zum Herbstanfang

Am **22. September** ist meteorologischer Herbstanfang. Wir nutzen den hoffentlich goldenen Herbstanfang und laden alle Seniorinnen und Senioren um **14.30 Uhr in den Kirchgarten nach Eschau** ein. Es erwartet Sie ein herbstliches Programm und natürlich auch wieder Kaffee und Kuchen, falls es die Corona-Beschränkungen zu diesem Zeitpunkt zulassen. Sollte das Wetter nicht so golden sein wie erhofft, treffen wir uns im Kana-Haus. Da es dort nur einen begrenzten Platz gibt, würden wir ggf. mehrere Termine hintereinander anbieten.



Melden Sie sich deshalb bitte unbedingt vorher - spätestens bis zum 14. September 2021 - entweder im Pfarrbüro (09374/1270) oder bei unserer Seniorenbeauftragten Elisabeth Rippl (09374/2137) unter Angabe ihrer Kontaktdaten an, damit wir Sie falls nötig auch kurzfristig über Änderungen informieren können. Wir freuen uns auf Sie!

Ökumenische Vortrags- und Gesprächsreihe

Im September laden die evangelische und katholische Kirche in Kooperation jeweils montags um 19.30 Uhr zu drei Themenabenden ein, die sich mit der Rolle von Maria in den beiden Konfessionen beschäftigen.



„**Maria im Kirchenjahr**“, **13. September im Pfarrheim, Mönchberg**
 „**Maria in der Bibel**“, **20. September im Kana-Haus, Eschau**
 „**Maria ökumenisch**“, **27. September im Pfarrzentrum, Sommerau**

Regelmäßige Termine

Tag	Uhrzeit	Veranstaltung
Montags (1. des Monats)	14.00 Uhr	Frauenkreis: Frauen- Strick- und Gesprächskreis, KONTAKT: Gudrun Berk
Dienstags	16.00 Uhr	Kinder- und Jugendbücherei KONTAKT: Ute Obst-Freudenberger
	17.00 Uhr	Kindertreff für Kinder zwischen 8 und 12 Jahren, KONTAKT: Christin Schermaul
Donnerstags	14.00 Uhr	Seniorenkreis - Spiele (im Wechsel) KONTAKT: Marga Günther
	14.30 Uhr	Bibelstunde (im Wechsel außer in den Ferien), KONTAKT: Franz-Josef Döring
	17.00 Uhr	Kinder- und Jugendbücherei KONTAKT: Ute Obst-Freudenberger
Freitags	16.00 Uhr	

GOTTESDIENSTE IM AUGUST

10

Mit dem Start der Urlaubszeit beginnt der Sommerkirchen-Plan. Der Gottesdienstbeginn der evangelischen Kirchengemeinden der Region wurde so aufeinander abgestimmt, dass eine Liturgin oder ein Liturg sonntags hintereinander in mehreren Gemeinden Gottesdienst feiern kann. Bitte beachten Sie dazu die veränderten Gottesdienstzeiten während der Sommerferien!

Tag	Datum	Uhrzeit	Titel
9. So. n. Trinitatis	01.08.	09.30 Uhr	Sommerkirche Pfrin Englert Kirchgarten Eschau
Samstag	07.08.	14.00 Uhr	Taufgottesdienst Pfrin Englert Kirchgarten Eschau
10. So. n. Trinitatis	08.08.	09.30 Uhr	Sommerkirche Lektor Buschhaus Kirchgarten Eschau
Samstag	14.08.	14.00 Uhr	Taufgottesdienst Pfrin Englert Kirchgarten Eschau
		18.00 Uhr	Vorabend-Sommerkirche Pfrin Englert Kirchgarten Eschau
11. So. n. Trinitatis	15.08.	09.30 Uhr	Sommerkirche Pfrin Englert Kirche Wildensee
12. So. n. Trinitatis	22.08.	09.30 Uhr	Sommerkirche Lektorin Wachsmann Kirchgarten Eschau
13. So. n. Trinitatis	29.08.	09.30 Uhr	Sommerkirche Pfr Meyer Kirchgarten Eschau



Neige, HERR, dein Ohr und
höre! Öffne, HERR, deine Augen
 und **sieh her!**

Monatsspruch
AUGUST
2021

2. KÖNIGE 19,16

GOTTESDIENSTE IM SEPTEMBER

Bitte beachten Sie, dass die gottesdienstlichen Feiern, die im Kirchgarten geplant sind, bei starkem Regen oder Sturm im Kana-Haus stattfinden. Dort gelten die strengeren Corona-Regeln für Innenräume. Außerdem steht nur ein sehr begrenzter Platz zu Verfügung. Ansonsten denken Sie bitte für alle Fälle an wetterfeste Kleidung!

11

Tag	Datum	Uhrzeit	Titel
Samstag	04.09.	11.00 Uhr	Trauung, Pfr Meyer kath. Kirche Sommerau
14. So. n. Trinitatis	05.09.	09.30 Uhr	Sommerkirche, Pfr Meyer Kirchgarten Eschau
15. So. n. Trinitatis	12.09.	10.00 Uhr	Gottesdienst am Kerbsonntag, Pfrin Englert Kirchgarten Eschau
		11.30 Uhr	Taufgottesdienst, Pfrin Englert, Kirchgarten Eschau
Mittwoch	15.09.	19.00 Uhr	An-ge-dacht, Dorett Klein- schroth, Kirchgarten Eschau
Samstag	18.09.	14.00 Uhr	Taufgottesdienst, Pfrin Englert, Kirche Klingenberg
		16.00 Uhr	Mini-Gottesdienst, Diakon Fecher und Team, Kana-Haus
16. So. n. Trinitatis	19.09.	09.00 Uhr	Wort-Gottesdienst Prädikantin Vorher Kirchgarten Eschau
		18.00 Uhr	Gottesdienst mal anders Pfrin Englert und Team Schule Heimbuchenthal
Erntedank	26.09.	09.00 Uhr	Festgottesdienst mit Abend- mahl, Pfrin Englert und Johan- nes Happ Kirchgarten Eschau
		10.30 Uhr	Festgottesdienst mit Abend- mahl, Pfrin Englert und Johan- nes Happ Kirche Wildensee
Mittwoch	29.09.	19.00 Uhr	An-ge-dacht, Team Kirchgarten Eschau

GOTTESDIENSTE IM OKTOBER

12

Da die Epiphaniaskirche als Gottesdienstort in Eschau auf Grund der Sanierung aktuell nicht zu Verfügung steht, finden unsere Gottesdienste in diesem Gemeindeteil an Ausweichorten statt. Ein herzliches Dankeschön sowohl an unsere katholische Schwestergemeinde für die Bereitschaft, uns ihre Kirche in Sommerau regelmäßig für evangelische Gottesdienste zu Verfügung zu stellen, als auch an den Markt Eschau für das Überlassen der Elsavahalle.

Tag	Datum	Uhrzeit	Titel
Erntedank	03.10.	10.00 Uhr	Kirche für Groß und Klein Diakon Fecher und Team kath. Kirche Sommerau
19. So. n. Trinitatis	10.10.	10.00 Uhr	Diakoniegottesdienst anlässlich der Herbstsammlung, Pfrin Eng- lert, Kana-Haus
Mittwoch	13.10.	19.00 Uhr	An-ge-dacht, Norbert Klein- schroth, Kana-Haus
20. So. n. Trinti- tatis	17.10.	09.00 Uhr	Wort-Gottesdienst, Pfrin Englert kath. Kirche Sommerau
		11.15 Uhr	Wort-Gottesdienst, Pfrin Englert kath. Kirche Mespelbrunn
		18.00 Uhr	Abendgottesdienst, Pfrin Haas Betsaal Mönchberg
21. So. n. Trinitatis	24.10.	09.00 Uhr	Wort-Gottesdienst, Prädikantin Fuß, Kana-Haus
		10.30 Uhr	Wort-Gottesdienst, Prädikantin Fuß, Kirche Wildensee
Mittwoch	27.10.	19.00 Uhr	An-ge-dacht , Bücherei-Team Kana-Haus
Reformationsfest	31.10.	10.00 Uhr	Kirche für Groß und Klein mit anschließender Gemeindever- sammlung Diakon Fecher und Team Elsavahalle Eschau



Lasst uns **aufeinander
achthaben** und einander **anspornen**
zur Liebe und zu guten Werken.

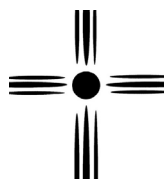
Monatsspruch
OKTOBER
2021

HEBRÄER 10,24

AUS DEN KIRCHENBÜCHERN

13

Kirchlich bestattet wurden:



in Eschau

Kabel, Ruth am 11.05.2021

in Sommerau

Gebert, Katharina am 22.05.2021
Ott, Helmut am 19.06.2021

in Hobbach

Bauer, Karin am 29.05.2021

in Mönchberg

Schurig, Christa am 30.05.2021
Weis, Helga am 26.06.2021

in Dammbach

Richter, Franziska am 09.07.2021

Getauft wurden:



in Eschau

Kaufmann, Emily am 24.05.2021
Herkert, Lara am 12.06.2021
Mayer, Louis am 03.07.2021
Kroth, Theo am 03.07.2021
Posner, Theo am 04.07.2021
Thorissen, Yano am 11.07.2021
Krott, Matilda am 17.07.2021
Wanka, Leonard am 31.07.2021
Gossen, Melissa am 31.07.2021

in Wildensee

Raab, Luca am 23.05.2021
Kinne, Tony am 04.07.2021

in Mönchberg

Eckelhöfer, Leonie am 20.06.2021

Getraut wurden:



in Eschau

Reus, Hannah, geb. Wright und Maximilian am 26.06.2021

in Sommerau

Diercks, Veronika, geb. Burgart und Björn am 03.07.2021

Hausbesuche

Auf Grund der aktuellen Situation nehmen wir Abstand von automatischen Hausbesuchen anlässlich von Geburtstagen oder anderen Jubelfeiern. Viele Menschen wollen weiterhin Kontakte so gut es geht beschränken. Dies respektieren wir. Wenn Sie sich jedoch einen Besuch wünschen – auch unabhängig von besonderen Anlässen – melden Sie sich bitte im Pfarrbüro. Wir besuchen Sie unter Einhaltung der offiziellen Hygiene- und Abstandsregeln gerne!



Ehrenamtlicher Nachwuchs Einführung der neuen Teamer



Am 13. Juni 2021 durften wir beim Kooperationsgottesdienst mit der Kirchengemeinde Obernburg, der auf dem Festplatz in Rück stattfand, acht junge Ehrenamtliche neu in unsere Mitarbeitendengemeinschaft aufnehmen. Die Jugendlichen haben sich mit einem Kurs gemeinsam auf den Start in ihre ehrenamtlichen Aufgaben vorbereitet und jetzt engagieren sie sich in unserer Kirchengemeinde im Bereich der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. Herzlich Willkommen und schön, dass es Euch gibt! Wir wünschen Euch ein segensreiches Wirken und freuen uns auf zahlreiche Begegnungen mit Euch.

Anmeldungen zu Kasualien

Bei Taufen, Trauungen, Ehejubiläen und anderen anlassbezogenen Segensfeiern begleiten wir Sie gerne. Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro oder schauen Sie auf unsere Internetseite unter „Lebensbegleitung“.

Folgende **Tauftermine** sind in den kommenden Wochen noch frei:

14. August / 15. August / 12. September / 26. September / 09. Oktober / 10. Oktober.

Es wächst und gedeiht

Unsere Pflanzkiste, die im März mit unterschiedlichen Pflanzen bepflanzt wurde, ist sehr dankbar über die Pflege der Kinder. Die Kinder sind ganz fleißig beim Gießen und Unkrautjäten. Auf dem Bild können Sie erkennen, wie tüchtig unsere Kinder sind und mit wie viel Geschick sie sich um die Pflanzen kümmern. Schließlich wollen alle auch ganz viel ernten.



Das schöne Wetter im Juni war für uns alle ganz wunderbar: Nicht nur, dass wir nun wieder viel Zeit draußen verbringen können, ohne, dass wir uns lange mit vielen Kleidungsstücken anziehen müssen. Auch die Inzidenzwerte sind stark gesunken und wir konnten erst mit den Kindern in der sogenannten Randzeit und auch am Nachmittag gruppenübergreifend arbeiten. Das hat uns die Arbeit sehr erleichtert und auch die Kinder fühlten sich wie befreit. Die Kinder jubelten und freuten sich unbändig als gemeinsam die Absperrbänder im Garten durchschnitten

wurden und alle wieder überall spielen konnten. Mitte Juni kam dann noch die offizielle Aufhebung der Maskenpflicht im Außenbereich (außer der Mindestabstand von 1,5 Metern kann nicht eingehalten werden).

An den heißen Tagen im Juni fand ein „Planschtag“ statt. Die Aufregung war mindestens genauso groß wie an der Weihnachtsfeier. Alle waren gespannt, wie das wohl ablaufen wird. Und waren genauso erleichtert, dass es gar nicht „komisch“ war, sondern super viel Spaß macht und man auch nicht mitmachen muss, wenn man nicht will. Gut ausgestattet mit Badehose, Bikini, Handtuch und Sonnencreme hatten alle Kinder (und die Erzieher*innen) ganz viel Spaß. Ganz nebenbei wurde unter anderem das richtige An- und Ausziehen, Aufräumen und Rücksichtnahme geübt.

Ende August geht das Kindergartenjahr zu Ende. Ein ganzes Jahr im Ausnahmezustand und geprägt von Regeln und Vorgaben. Wir hoffen sehr, dass dies im neuen Kindergartenjahr nicht mehr so ist und wir uns weiterhin uneingeschränkt zum Spielen und Lernen treffen können.

Wir wünschen Ihnen allen einen schönen Sommer und eine gute Zeit. Viele Grüße von den Kleinen und den Großen aus dem Abenteuerland.

Claudia Pfeifer

AUS DER BÜCHEREI

16

„Gesucht – Ferienlektüre! Gefunden – in der Bücherei!“

In den Sommerferien haben wir auch in diesem Jahr wieder zu folgenden Terminen geöffnet.

Dienstag, 10.08.2021	16.00 Uhr – 17.00 Uhr
Dienstag, 17.08.2021	16.00 Uhr – 17.00 Uhr
Donnerstag, 02.09.2021	17.00 Uhr – 18.00 Uhr



Die Bücherei ist wieder für euch geöffnet + „Bücherei macht mobil“ (Häusern ist weiterhin erlaubt!)

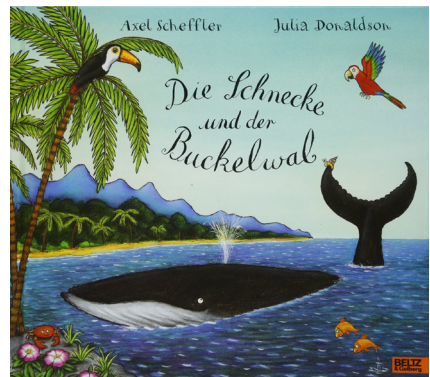
Unser Angebot an Medien wird ständig durch neue Anschaffungen ergänzt. Für jeden ist etwas dabei. Einfach mal vorbeischaun und fragen.

Deshalb haben wir auch 4-mal in den Sommerferien geöffnet.

Im Ferienspielpass werden die Zeiten veröffentlicht.



Am Samstag, den 12.6.2021 feierten wir gemeinsam im Kanaha Haus Minigottesdienst. Eine kleine Schnecke stellt ihre Füße auf weiten Raum. Sie traut sich und geht auf eine Reise. Sie entdeckt die Welt mit Hilfe eines großen Wales. Als dieser ihre Hilfe braucht, lässt sie ihn nicht allein und rettet ihn. Die Geschichte haben die kleinen und großen Besucher des Mini-Gottesdienstes erleben dürfen und die Gegenwart Gottes gefunden. Alle anderen können das Buch „Die Schnecke und der Buckelwal“ gerne in der Bücherei ausleihen.



Eure Ute Obst-Freudenberger und das Büchereiteam

Herbstsammlung 11. bis 17. Oktober „Gemeinsam Wege finden“

Diakonieverein
Eschau e.V.



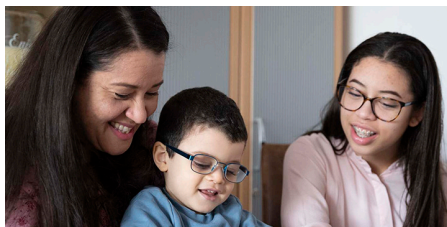
17

Die Familie ist für ein Kind kaum zu ersetzen. In schwierigen Lebenssituationen können Familien ambulante Hilfen der Diakonie zur Erziehung in Anspruch nehmen. Ziel ist es, die Kinder und Jugendlichen in ihrer vertrauten Umgebung zu lassen, die Familien insgesamt zu stärken und alle zur Verfügung stehenden Kräfte und Möglichkeiten im Umfeld mit einzubeziehen. Seit Einführung des Kinder- und Jugendhilfegesetzes vor über 30 Jahren haben sich ambulante Hilfen inhaltlich weiterentwickelt und an Bedeutung enorm zugenommen. Alleine von 1995 bis 2016 hat sich die Zahl der in Anspruch genommenen ambulanten Hilfen in Deutschland mehr als verdreifacht.

In den meisten Fällen gehen die Fachkräfte zu den Familien nach Hause, um vor Ort Unterstützung anzubieten. Gerade durch diesen sehr intensiven und unmittelbaren Kontakt zu den Familien werden auch materielle Nöte und Defizite sichtbar, die nicht von unserem Sozialsystem aufgefangen werden.

Oft trifft es Eltern, die sich nur mit einem zusätzlichen Mini-Job über Wasser halten können. Fällt dieser weg – wie beispielsweise in der Gastronomie während der Corona-Krise – ist die Existenz der gesamten Familie in Gefahr. Hier unterstützen wir unbürokratisch

mit finanziellen Einzelfallhilfen. Die Diakonie hilft. Helfen Sie mit. Damit die Einzelfallhilfen im Rahmen der



ambulanten Hilfen zur Erziehung und alle anderen Leistungen der Diakonie auch weiterhin angeboten werden können, bitten wir bei der Herbstsammlung vom 11. bis 17. Oktober 2021 um Ihre Spende. Spenden können Sie:

- bei Ihrem Pfarramt
- an das Diakonische Werk Bayern e.V.: Evangelische Bank eG, IBAN: DE20 5206 0410 0005 2222 22, BIC: GENODEF1EK1, Stichwort: Herbstsammlung2021
- im Rahmen des **Diakonie-Gottesdienstes**, den wir in Eschau zum Auftakt der Herbstsammlung in besonderer Weise diesem Thema widmen. Herzliche Einladung: Am **10. Oktober 2021 um 10.00 Uhr im Eschauer Kirchgarten** (bei Regen im Kanna-Haus)

Kinderkirche



**KIRCHE MIT
KINDERN**

Am **12.09.2021** zur Kerb gibt es wieder eine Kinderkirche. Beginn ist mit den Erwachsenen im Kirchgarten. Wir gehen dann beim ersten Lied und feiern alleine weiter. Das Team der Kinderkirche freut sich auf euch.

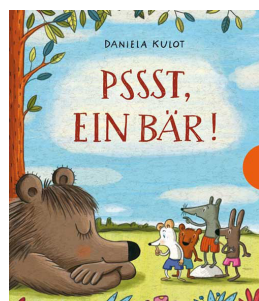
Mini-Gottesdienst nicht nur für Krabbelkinder

Mit dem Kinderbuch „PSSST, EIN BÄR!“

Herzliche Einladung an alle Kinder ab 0 Jahren mit ihren Müttern, Vätern, Geschwistern, Paten, Großeltern...

Am **Samstag, 18.09.2021** feiern wir im Kana-Haus um **16.00 Uhr** wieder einen Gottesdienst auch für die Kleinsten der Gemeinde.

Im Anschluss herzliche Einladung zum Stöbern in der Bücherei



„Reformationstag – wer war Martin Luther“

Kirche für Groß und Klein



Am **Sonntag, 31.10.2021** feiern wir um **10.00 Uhr** Gottesdienst, zu dem alle eingeladen sind, ob alt oder jung, groß oder klein, alleine, zu zweit oder in der Familie.

Wegen der Kirchenrenovierung sind wir diesmal in der Elsavahalle in Eschau.

Passend zum Reformationstag erzählen uns die Kirchenentdecker, wer Martin Luther eigentlich war und was es mit der Luther-Rose auf sich hat



Ferienspiel-Aktion: „Wer war es – Kriminalfälle aus der Bibel und aus dem Leben“

19



Als Team lösen wir Kriminalfälle aus der Bibel, bestehen schwierige Aufgaben und erhalten hoffentlich am Schluss eine große Belohnung.

Die Detektive ab 6 Jahren treffen sich:

Montag, 02.08.2021 um 15.00 Uhr am Kana-Haus in Eschau

Der Fall wird um 17.00 Uhr abgeschlossen.

Anmeldung bei Diakon Jörg Fecher unter joerg.fecher@elkb.de ist unbedingt notwendig. (Bitte denkt an eure Masken)

KIRCHENENTDECKER

Wir laden alle Kinder der 3. und 4. Klasse wieder ganz herzlich zu spannenden Abenteuern mit den Kirchenentdeckern ein. Gemeinsam wollen wir die Bibel, den Glauben und unsere Kirchengemeinde erkunden und entdecken. Natürlich werden wir dabei auch zusammen spielen, singen und viel Spaß haben.



Dafür treffen wir uns an neun Nachmittagen alle zwei Wochen im Kana-Haus. Nach einer Ankomm-Zeit und einem gemeinsamen Beginn teilen wir uns in Gruppen auf, in denen wir uns mit einem spannenden Thema beschäftigen und Du all Deine Fragen zu Gott und zur Welt loswerden kannst.

Außerdem bist Du in dieser Zeit als Ehrengast zu verschiedenen Veranstaltungen in unserer Kirchengemeinde eingeladen und darfst auch selbst Gottesdienste mitgestalten.

Für die Eltern gibt es einen **Elternabend am Donnerstag, 16.09.2021 um 20.00 Uhr im Kana-Haus.**

Wenn du noch dabei sein willst, dann melde dich schnell bei Diakon Jörg Fecher an (Anmeldungen gibt es auf der Homepage, in der Kirche in Wildensee, im Kana-Haus und auf Anfrage zugeschickt)

Teamerkurs 2021-2022 Eschau-Obernburg

TEAMERKURS



Gute Teamer werden immer gebraucht – ob für Kleingruppen-Anleitung oder in der Küche: Wir suchen dich!

Du bist mindestens 14 Jahre alt, kannst mit Glauben was anfangen und willst dich sozial engagieren? Dann entdecke deine Möglichkeiten als Teamer*in und lerne neue Leute kennen. Du bekommst am Ende ein aussagekräftiges Zertifikat über den Kurs. Viele Betriebe und Hochschulen achten bei Bewerbungen auf solche Bescheinigungen! In mehreren Abend-Einheiten erfährst du

Wichtiges über Leistungsverhalten, Kommunikation und Gruppenbegleitung. Am Schluss steht ein Segnungs-Gottesdienst. Anmeldungen, die Terminliste und weitere Infos bekommst du bei Diakon Jörg Fecher und auf der Homepage www.eschau-evangelisch.de

Jugend-Zelten im Kirchgarten

Um den Ex-Konfis, die durch Corona nicht auf Wochenende fahren konnten, noch ein schönes Erlebnis zu schenken, gibt es von **Freitag, 6. August bis Samstag, 7. August 2021** eine Jugend-Zelt-Aktion im Kirchgarten Eschau.

Wir treffen uns um 17 Uhr am Kana-Haus. Mit Andacht, Essen (nach den dann geltenden Regeln) Spielen und Lagerfeuer genießen wir den Abend. In eigenen Zelten wird irgendwann geschlafen. Am Samstag endet es um 9 Uhr (wenn wir dürfen, mit einem schönen Frühstück).

Anmeldungen an Diakon Jörg Fecher bis spätestens Montag, 2. August! Kosten 5 Euro; eingeladen sind unsere Ex-Konfis und natürlich auch deren Freunde ab 14 Jahren.



EJ Elsave in Aktion

EVANGELISCHE
JUGEND
Eschau und
Oberburg



Am **08.10.2021 um 18.00 Uhr** ist wieder Jugend-Zeit. Wir sitzen in gemütlicher Runde zusammen und probieren alle möglichen Gruppen-Spiele aus.

Als Abschluss gibt es eine leckere Andacht (mit echtem Essen!)

Melde dich bis 5.10. bei Jörg an!

Gottesdienst mal anders in Heimbuchenthal Ein interaktiver Gottesdienst rund ums Beten

Der Abendgottesdienst am 9. Mai in der Aula der Heimbuchenthaler Schule hatte das Thema „Beten – aber wie?“. Mit dem Beten hat jeder schon so seine Erfahrungen gemacht und dennoch oder gerade deshalb tauchen mitunter auch Unsicherheiten und Fragen dazu auf. Genau darauf wollten wir eingehen und so war in diesem Gottesdienst tatsächlich wieder einmal vieles ganz anders.



Schon beim Ankommen konnten sich die Besucher bei einer Umfrage beteiligen und Fragen zum Gebet in eine Box einwerfen. Ein Anspiel regte zum Nachdenken über die einzelnen Bitten des Vater unser an. Statt einer Predigt, saß Pfarrerin Englert auf der Bühne auf dem heißen Stuhl und beantwortete kurz und prägnant, oft auch sehr persönlich die anfänglich gesammelten Fragen zum Vater unser und dem Gebet allgemein. Schließlich konnten die Gottesdienstbesucher noch ganz praktisch die vorbereiteten Gebetsräume nutzen: Still werden mit Fürbitten und dazu eine Kerze anzünden. Klagen

vor Gott bringen und dazu einen Stein auf die Klagemauer legen. Dank und Bitten aufschreiben und an Pinnwände heften.



Gegen Ende konnte man beim Lied „Gott hört dein Gebet“ die Zustimmung förmlich spüren, auch wenn durch Corona das Mitsingen leider noch nicht möglich war. Aber trotzdem war es zu spüren: Ja, Gott hört unsere Gebete.

Nobert Kleinschroth

P.S. Wer sich vorstellen kann, bei der Vorbereitung unserer Gottesdienste mitzuwirken, möge sich bei uns oder im Pfarramt melden. Wir sind längst nicht nur Heimbuchenthaler und freuen uns über neue Gesichter in unserer Mitte, die ihre Fragen und Ideen miteinbringen.

Auf die Abenteuer fertig los! Familiengottesdienst „Unterwegs mit Jona“

Am Sonntag, dem 6. Juni 2021, fand um 10.00 Uhr an der Freizeitanlage in Wildensee bei leider recht kühlem und nebligem Wetter unser Familiengottesdienst im Grünen statt. Doch von den Wetterkapriolen ließen sich die gut 50 Besucherinnen und Besucher nicht abhalten. Jung und Alt machten sich aus dem ganzem Gemeindegebiet von Heimbuchenthal über Mönchberg per Fahrrad und zu Fuß und auch mit dem Auto nach Wildensee auf, so dass wir gemeinsam einen wunderschönen Familiengottesdienst feiern konnten. Dieser hatte den Propheten Jona und damit auch ein spannendes Abenteuer zum Thema.



Als Jona – gespielt von Jakob – im Bauch des riesigen Fisches war und er nicht mehr vor dem Auftrag Gottes, der ihm so viel Angst machte, davonlaufen konnte, hatte er drei Tage und Nächte Zeit, um mit Gott ins Gespräch zu kommen. Da wurde ihm bewusst, dass er den Auftrag nicht alleine bestreiten musste. Gott wird immer bei ihm sein. Die ganze Abenteuergeschichte, die das Wildenseer Familiengottesdienst-Team in Szene setzte, wurde musi-

kalisch von Eva-Maria Völker mit dem Lied „Geh, geh nach Ninive“ untermalt. Als „Mitgebsel“ erhielten die Kinder ein kleines Bastelpaket. Alle Erwachsenen konnten sich einen kleinen Holz-



fisch als Erinnerungsstütze mit nach Hause nehmen, um sich vor neuen „Abenteuern“ mit Jonas Fisch in Erinnerung zu rufen: „Ich bin nicht allein. Gott ist immer bei mir!“



Claudia Pfeifer

Endlich wieder zusammen Seniorentreff im Eschauer Kirchgarten

Nach den ersten Lockerungen Anfang Juni nutzten wir die kurzfristig entstandenen Möglichkeiten und luden die Seniorinnen und Senioren unserer Kirchengemeinde am 16. Juni zu einem geselligen Nachmittag in den Kirchgarten ein. Auch wenn wir bis kurz vor dem Nachmittag noch nicht wussten, was wir alles dürfen und was nicht, zeigten uns die vielen Anmeldungen, dass sich alle ganz dringend nach Gemeinschaft und Begegnung



sehen.

Trotz der starken Sonne und der großen Hitze waren unser 10er Tischgruppen im Nu besetzt. Zu unserer



aller Freude durften wir sogar Kaffee und Kuchen anbieten. Es gab gute Gespräche und spontan noch ein paar Lieder. Denn das gemeinsame Singen



hatte Vielen auch sehr gefehlt.

Außerdem hatten wir Frau Gröb aus Eichelsbach eingeladen. Sie lernte uns zwei Sitztänze, was uns noch mehr zum Schwitzen brachte. Recht schnell haben wir gemerkt, wie großen Spaß das machen kann. Und es ist gar nicht so einfach!

Pfarrerin Englert rundete unseren Seniorentreff unter freiem Himmel mit einer Schlussandacht ab, bei der wir uns alle einige waren: Merci, dass es uns gibt. Danke, Herr, dass wir wieder zusammen sein können. Und ein süßes Merci zum Mitnehmen gab es auch noch für jeden.

Petra Belian

P.S.: Unser nächstes Seniorentreffen ist am 22. September geplant. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen!

Zwischen Himmel und Erde Himmelfahrts-Gottesdienst mit flotten Klängen

Seit einigen Jahren begehen die Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinden Eschau und Obernburg Christi Himmelfahrt als „Gottesdienst im Kloster“ gemeinsam. Nachdem dies im letzten Jahr wegen der Pandemie gar nicht möglich war, haben wir diesmal Himmel und Erde in Bewegung gesetzt, dass es wieder klappt. Und der Himmel war – ganz im Sinne dieses Feiertages – auf unserer Seite!



Am 13. Mai 2021 versammelten wir uns bei strahlend blauem Himmel zum „Gottesdienst im Kloster“ ausnahmsweise nicht im Kloster im Himmelthal, sondern wegen der hohen Infektionszahlen im Eschauer Kirchgarten. Um die 70 Gläubigen feierten mit Lektor Theo Busch die Himmelfahrt Jesu Christi. Wir haben uns gemeinsam an den Abschied Jesu von seinen Jüngern 40 Tage nach seiner Auferstehung erinnert. Er kehrt zurück zu Gott. Seit dieser Zeit ist für uns Christen der Himmel dort, wo Jesus Christus ist. Zwischen Himmel und Erde leben wir also. Und doch fragt Jesus seine Jünger kurz vor dem Abschied:

„Was steht ihr da und schaut in den Himmel?“ Die Frage an die Jünger gilt auch uns. Im Hier und Jetzt, in unserer Gegenwart können wir etwas vom Himmel erfahren: in den Gesichtern unserer Mitmenschen, in Momenten der Freude und der Liebe, dann erfahren wir den Himmel auf Erden – Dank Jesus Christus.



Musikalisch umrahmt wurde der Gottesdienst vom Eschauer Kirchen-Quintet. Mit flotten Klängen zwischen Barock und Popp haben sie ihr Bestes gegeben, die Zeit bis zum „Jazz im Kloster“ im Jahr 2022 zu überbrücken – dann auch bestimmt wieder mit einem wirklichen „Gottesdienst im Kloster“!



Romina Englert

Konfi-Ausflug nach Frankfurt

Endlich wieder richtig gemeinsam unterwegs

Unser Konfi-Tag begann am Samstag, den 12. Juni 2021, früher als gewohnt. Bereits um 08.10 Uhr trafen sich die Konfis der Jahrgänge 2021 und 2022 gemeinsam am Bahnhof in Elsenfeld. Es war der erste Konfitag seit langem, abgesehen von unseren Online-Meetings mit kurzem Schlusstreffen zur Andacht in der Epiphaniaskirche, an dem wir live aufeinandertrafen. Alle 29 Konfis und das zehnköpfige Konfi-Team freuten sich, dass wir uns end-



lich trotz Corona in dieser Weise wieder sehen konnten.

So richtig ging es dann um 09.30 Uhr in Frankfurt mit der Gruppeneinteilung und organisatorischen Infos los. Die Gruppen mit jeweils drei bis fünf Konfis und ein bis zwei Teamern machten Frankfurt unsicher. In den verschiedenen Kleingruppen wurde das jüdische Museum unter der Anleitung von Pfarrerin Romina Englert besichtigt. Sie gab den Konfis ein paar Informationen zum jüdischen Leben in Deutschland und die Konfis suchten nach Parallelen und Unterschieden zwischen den beiden verwandten Religionen. Anschließend durfte jeder und jede die neu gestalteten Museumsräume auf

eigene Faust erkunden. Viele interaktive Installationen luden zum Ausprobieren ein.



Die Pause mit Pizza und Getränken stärkte unsere Konfis und gab ihnen neue Energie für die nachfolgende Rallye, bei welcher unser schönes Frankfurt besichtigt wurde. Anschließend feierte jede Gruppe für sich noch eine kurze Andacht. Gegen 14.30 Uhr trafen sich die Gruppen wieder im Zug nach Hause.



Ein schöner Tag endete, den Konfis, Teamer, Diakon Jörg Fecher und Pfarrerin Romina Englert miteinander genießen durften.

*Tala Lia Özevran und Mia Preß
(Teamer)*

Mit Petrus in die Zukunft der einen Kirche Ökumenischer Gottesdienst am Musikpavillon

Das Wetter blieb trocken und die Veranstaltung konnte im Freien stattfinden. Die Menschen kamen aus Mönchberg und den benachbarten Ortschaften in den Rosengarten am Musikpavillon. Pfarrerin Romina Englert und Diakon Peter Ricker hatten den Gottesdienst zur Geschichte des „Wunderbaren Fischfangs und der ersten Jünger am See Genesareth“ aus



dem Lukasevangelium vorbereitet. Durch Corona war zwar im vergangenen Jahr Vieles im kirchlichen Leben weggebrochen. Doch sind beachtenswerte, kreative Formen entstanden, die vorher undenkbar waren. So wie der Vorschlag Jesu damals als eine unvorstellbare Idee angesehen war, hatten die vormals vergeblich arbeiten-

den Fischer zur unüblichen Tageszeit plötzlich enormen Erfolg. Und sie sollten daraufhin noch mehr Ungewöhnliches tun, das auch nach 2000 Jahren als christliches Leben in der ganzen Welt prägend wirkt.



Es war zu spüren, wie sehr sich die Besucher am Sonntagabend freuten, den von evangelischen und katholischen Vorlesern und Sängern mitgestalteten Gottesdienst gemeinsam zu feiern. Das Gelände war ideal, alle hatten einen guten Überblick, der Abstand im Freien war leicht einzuhalten und die Möglichkeit, frei zu singen tat besonders gut.

Astrid Lurz



KONTAKTE

Anschrift: Evangelisch-Lutherisches Pfarramt
Rathausstraße 17, 63863 Eschau

Pfarrerin: Romina Englert
E-Mail: romina.englert@elkb.de
Tel. 09374-970740
Handy: 015204477637



27

Diakon: Jörg Fecher
E-Mail: joerg.fecher@elkb.de
Handy: 015257186792



Sekretariat: Britta Heider

Öffnungszeiten:

Bitte sehen Sie auf Grund der aktuellen Lage von
Besuchen im Pfarrbüro ohne vorheriger Anmeldung ab.

Dienstag: 09.00 Uhr – 12.00 Uhr

Mittwoch: 09.00 Uhr – 12.00 Uhr

Donnerstag: 14.30 Uhr – 18.00 Uhr

Telefon: 09374-1270 (mit Anrufbeantworter)

Telefax: 09374-1202

E-mail: pfarramt.eschau@elkb.de

Website: www.eschau-evangelisch.de



Kindergarten: Ludwig-Caps-Straße 2
63863 Eschau, Tel. 09374-1824

Vorsitzende des Kirchenvorstandes: Iris Degen, Tel. 09374-322

Vertrauensmann des Kirchenvorstands: Otto Rummel, Tel. 09374-8333

Mesner: Werner Amendt, Tel. 01604609374

Zuständig für Reinigung/Sauberkeit: Hilde Völker

Raiffeisenbank Elsavatal

IBAN DE09 7966 5540 0000 0312 24

Redaktionsschluss für den nächsten Kirchenboten ist der 6. Okt. 2021.
Bitte die Artikel und Beiträge rechtzeitig ins Pfarramt schicken.

Konfirmation 2021

Wir wünschen allen Konfis Gottes reichen Segen.



Am Samstag, den 10. Juli 2021,
feierten wir mit 16 Jugendlichen
im Eschauer Kirchgarten ihre
Konfirmation.



Möge Gott Euch immer ein Anker
sein in stürmischen Zeiten.